

Singer 216 G / 316 G



Ich habe mich schon öfter gefragt, wozu bei diesen Singer Maschinen in der Stichplatte eine zusätzliche Aussparung und ein kleines Gewinde angebracht ist ? Denn darunter ist alles frei, der Transporteur läuft nur in den 3 hinteren Aussparungen!

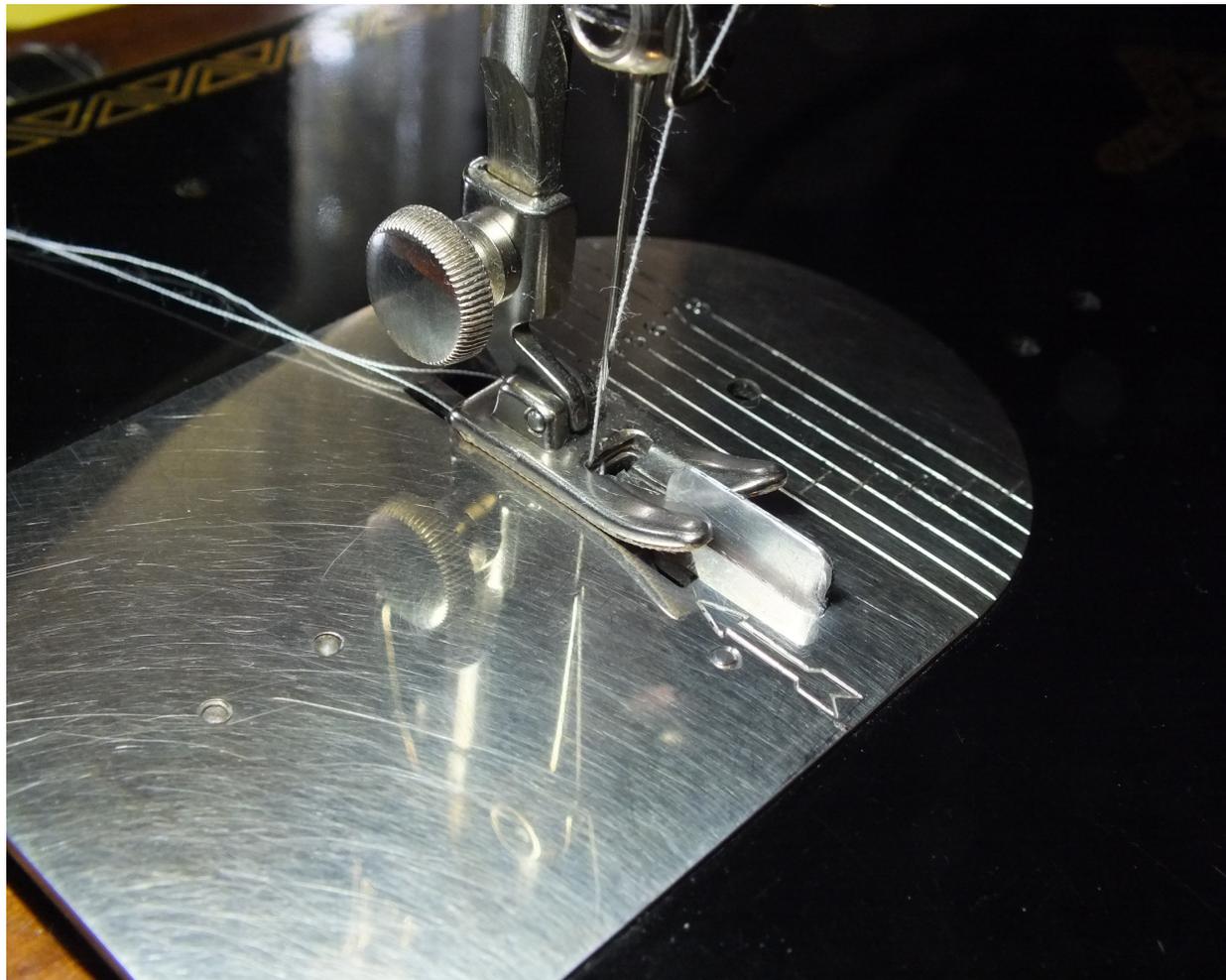
Auch in der Betriebsanleitung steht nichts über den Sinn und Zweck der Aussparung.



Die Lösung: ein Kantenlineal in der Mitte

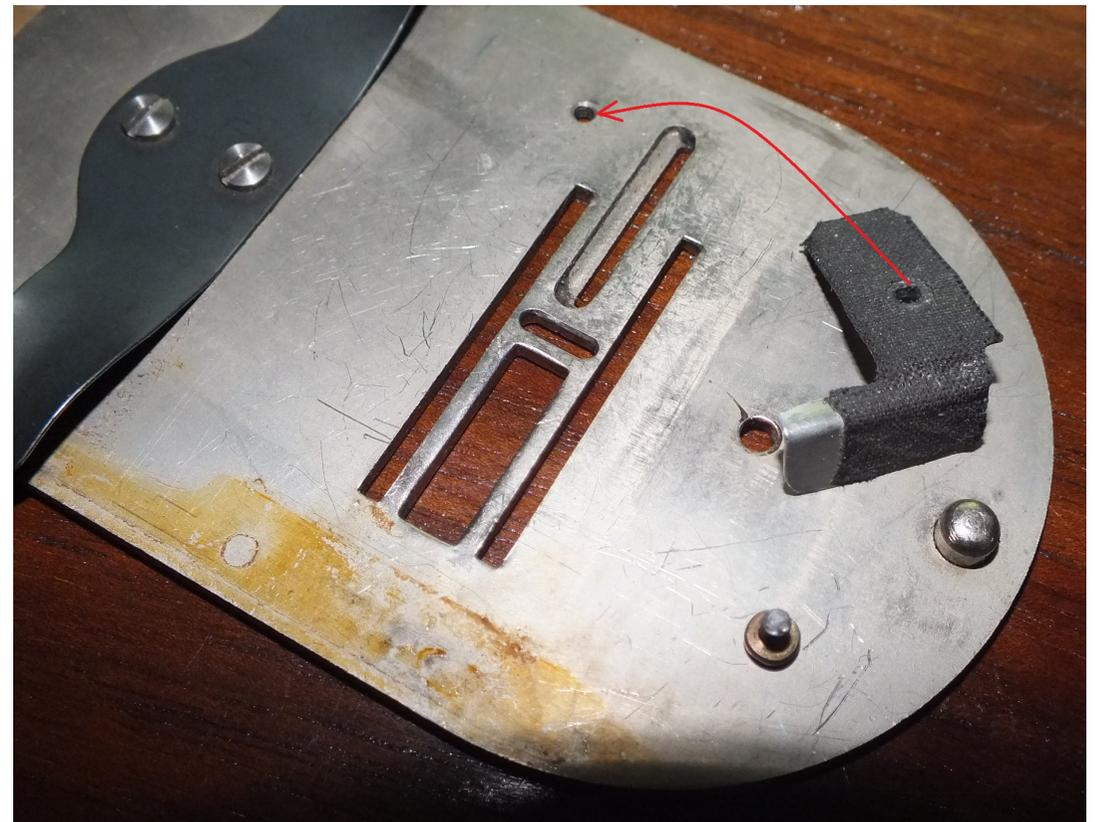
Da wir eine feine saubere Naht entlang der Stoffkante brauchten, das Übliche Kantenlineal aber nicht so nahe an die Nadel herankommt, kam die Idee, ein Kantenlineal einzubauen.

hier



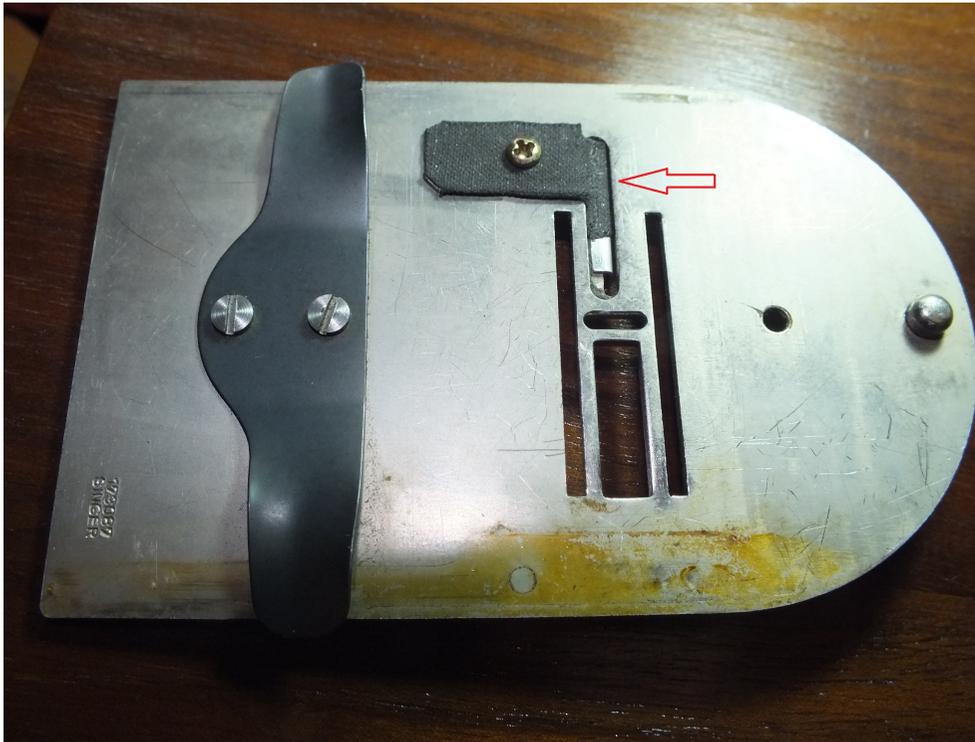
.Rückseite der Stichplatte vor dem Einbau

- Kantenlieal aus 0,5mm hartem Alublech angefertigt. Der kleine Absatz ist 2x im Schraubstock abgekantet worden und rastet zur besseren Führung in die Vertiefung der Stichplattenrückseite ein!
- Das schwarze Tape war rein zufällig auf dem Alu, diente hier nur noch dem Bild-Kontrast
- Bild 2 Rückseite der Stichplatte vor dem Einbau, der freilich auch genauso schnell wieder rückgängig gemacht werden kann.



Montage

- Das Lineal montiert und mit der kleinen M2,2 Schraube gesichert, der Absatz bündig eingerastet .
- die Schraube darf auf der Oberseite der Stichplatte nicht überstehen!



Freiraum unter Deck

Ein Blick von unten: Man sieht, es hat noch Platz vor dem Transporteur.



.Das Nahtergebnis

- . Der Stoff wird sehr gleichmäßig an der Kante entlanggeführt und setzt eine gerade Naht ohne vom Stoff herunter zu springen.
- . Nadelstellung Links , Zickzack-Einstellung und Vorschub jeweils 1,5-2,0mm



Weitere Verwendungsmöglichkeit

- Als mittiges Führunglineal zum zentrischen Zuführen von 2 Stoffbahnen die mittels Zickzacknaht verbunden werden, könnte es ebenfalls dienen, obwohl es da freilich auch andere Nahtlösungen gibt.

